

Herren 2. Kreisklasse

CdT 1955 Philippsthal : TSV 1914 Sorga II
Samstag, 11.02.2023, 16:30 Uhr

Apel in Gala-Form

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des CdT 1955 Philippsthal am vergangenen Samstag in der Herren 2. Kreisklasse beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 12. Saisonspiel des Heimteams setzte Christin Brandau. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Martin Reissig nun 12 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Reissig / Gerstendörfer gelang es, Zarin / Rohrbacher im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Brandau / Brandau verloren danach ihr Match wiederum gegen Deist / Stein unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Beim 3:0 gegen Geiser / Zarin fanden Schuster / Apel hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Fünf Sätze beharkten sich Martin Reissig und Dominik Stein, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Eine schmerzhaft Niederlage gab es danach für Niels Gerstendörfer beim 2:3 gegen Daniel Deist. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Beim 3:0-Erfolg gelang es Sascha Brandau den Gastspieler Hans-Jürgen Geiser in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. 2:3 endete derweil das Einzel zwischen Herbert Schuster und Alireza Zarin aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Beim Erfolg von Bernd Apel gegen Werner Rohrbacher konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Christin Brandau versäumte es indessen mit einem 1:3 gegen Vandad Zarin, einen Punkt für ihr Team zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Beim 3:0 gegen Daniel Deist fand Martin Reissig indessen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Kaum Chancen ließ Niels Gerstendörfer bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Dominik Stein. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Alireza Zarin war für Sascha Brandau letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Kaum gefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Herbert Schuster nachfolgend gegen Hans-Jürgen Geiser. Recht kurzen Prozess machte anschließend Bernd Apel beim 11:8, 15:13, 11:6 mit Vandad Zarin. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Christin Brandau das Spiel gegen Werner Rohrbacher und gewann 3:1. Ein umkämpfter Teamerfolg für den CdT 1955 Philippsthal war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg des CdT 1955 Philippsthal geht es nun im nächsten Spiel am 18.02.2023 gegen die SG Beenhausen III, während der TSV 1914 Sorga II am 18.02.2023 gegen den TTC 1953 Lüdersdorf V antritt.

Statistik:

CdT 1955 Philippsthal

Doppel: Reissig / Gerstendörfer 1:0, Brandau / Brandau 0:1, Schuster / Apel 1:0

Einzel: M. Reissig 1:1, N. Gerstendörfer 1:1, S. Brandau 1:1, H. Schuster 1:1, B. Apel 2:0, C. Brandau 1:1

TSV 1914 Sorga II

Doppel: Deist / Stein 1:0, Zarin / Rohrbacher 0:1, Geiser / Zarin 0:1

Einzel: D. Deist 1:1, D. Stein 1:1, A. Zarin 2:0, H. Geiser 0:2, V. Zarin 1:1, W. Rohrbacher 0:2